

PA 19.4/Sc6

KURIER

Anlage 7



LUTHERSTADT WITTENBERG

Lutherstadt Wittenberg • SE-1 • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
Regionalbereich Ost
Regionalbereichsleiter
Oliver Grafe
Gropiusallee 1
06846 Dessau-Roßlau

Der Oberbürgermeister

Stadtentwicklung
Stadtplanung
Andersen, Enikö

Termin nach Vereinbarung

Raum 4.49
Tel.: 03491 42191316
Fax 03491 42191315
Enikoe.Andersen@Wittenberg.de
www.wittenberg.de

Ortsumfahrungen Lutherstadt Wittenberg

06.04.2022

Sehr geehrter Herr Grafe,

Bitte immer angeben:

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 29.03.2022, in dem Sie eine Einschätzung zur Verwaltungsvereinbarung zwischen Landesstraßenbaubehörde und Stadt aus dem Jahr 2014 abgeben. Gern nehme ich Ihr Angebot zum vertieften Austausch im Rahmen des Quartalsgesprächs an.

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Ich möchte die Zeit bis zum nächsten Quartalsgespräch nutzen, um Sie auf folgende Situation hinzuweisen. Wie Sie wissen, hat die Stadt am 22.02.2022 den Zuschlag für die Landesgartenschau (LAGA) in 2027 bekommen. Selbstredend geraten die Wittenberger Ortsumfahrungen im Zuge der Vorbereitung auf dieses Großereignis verstärkt in den Fokus.

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Mo 8:00 - 12:00 Uhr
Di 8:00 - 18:00 Uhr
Mi 8:00 - 12:00 Uhr
Do 8:00 - 18:00 Uhr
Fr 8:00 - 12:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr
(1. und 3. im Monat)

Orientiert man sich an den im Zusammenhang mit der o. g. Verwaltungsvereinbarung aufgestellten Rahmenterminplänen, ist nach gegenwärtigem Stand die Fertigstellung des 3. Teilabschnitts der B2n (Bau ab 2024) sowie der L126n (Bau ab 2025) bis zum Beginn der LAGA im April 2027 realistisch. Die Komplettierung dieses Umfahrungsringes ist besonders relevant, da sich im östlichen Stadtgebiet die wesentlichen Veranstaltungsflächen und Ankunftsgebiete der LAGA befinden.

Bankverbindung
Sparkasse Wittenberg
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19
BIC: NOLADE21WBL

Ich bitte daher um konkrete Aussagen, wie die Stadt die Realisierung dieser Maßnahmen gemäß Rahmenterminplan unterstützen kann, um die Fertigstellung bis zur LAGA zu erreichen.

Bei der Bereitstellung von Habitatflächen für die Feldlerche z.B. hatte die Stadt mit Mail vom 29.03.2021 bereits Hinweise übermittelt und ebenso Kontaktdaten u. a. der Agrargenossenschaften zugearbeitet. Mit Ihrem Schreiben vom 25.03.2022 musste ich nun feststellen, dass scheinbar kein Fortschritt in dieser Angelegenheit erfolgt ist. Sie reflektieren auf die vor einem Jahr unsererseits übermittelten Unterlagen und bitten erneut um Unterstützung und Zuarbeit.

In Reaktion auf das Schreiben geht Ihnen bzw. Herrn Specht eine gesonderte Antwort zu, verbunden mit der Aufforderung, eine kurzfristige Terminabstimmung mit dem Fachbereich Stadtentwicklung vorzunehmen, um in dieser Angelegenheit endlich einen Schritt weiter zu kommen und damit auch den Planungsprozess für die Ostumfahrungen beschleunigen zu können.

Sofern sich darüber hinaus Möglichkeiten zur Beschleunigung der Vorhaben entlang der B187 ergeben, ist die Stadt jederzeit zur Unterstützung bereit.

Mit freundlichen Grüßen


Torsten Zugehör

SB	SGL	FBL
		